



GEMEINDE MARZ



INFORMATION

GEMEINDERATSSITZUNG VOM 25.11.2024:

1. BERICHT ÜBER DIE PRÜFUNG DER GEBARUNG AM 20.11.2024.

Der Obmann des Prüfungsausschusses, Gemeinderat Gerhard Schmidl berichtet, dass bei der Überprüfung der Gemeindegebarung am 20.11.2024 die Belege des 3. Quartals stichprobenweise überprüft wurden. Dabei konnten die ordnungsgemäßen Vermerke der

Sachbearbeiter, des Kassiers und des Bürgermeisters festgestellt werden.

Der Bericht über die Gebarungsprüfung vom 20.11.2024 wird vom Gemeinderat zur Kenntnis genommen.

2. 1. NACHTRAGSVORANSCHLAG FÜR DAS HAUSHALTSJAHR 2024, BERATUNG UND BESCHLUSSFASSUNG.

Bürgermeister Gerald Hüller berichtet, dass der Nachtragsvoranschlag insbesondere wegen folgender Änderungen bei der Umsetzung von Projekten erstellt wurde:

- Straßenbau Industriestraße und Flurgasse
- Aufschließung und Kanalbau Berghut
- Kanalbau BA 23 (Sanierung Ortsnetz)
- Kostenerhöhung für die Müllbeseitigung
- Kostenerhöhung im Bereich der Krankenanstalten und im Rettungswesen

- Gemeinde Marz KG höhere Betriebskosten
- Erhöhung der Personalkosten
- Verringerung der Kosten für Energie
- Förderung A. Salzer-Platz (€ 186.700,00) und ASK Marz Kabinenbau (€ 150.000,00)

Der Gemeinderat beschließt *einstimmig* den Nachtragsvoranschlag mit einem Ergebnis von € -238.000,00 (Saldo 0) im Ergebnishaushalt und einem Ergebnis von € -532.400,00 (Saldo 5) im Finanzierungshaushalt.

3. MITTELFRISTIGER FINANZPLAN 2024, BESCHLUSS.

Der Bürgermeister erläutert den mittelfristigen Finanzplan für die Jahre 2024 – 2028.

	Ergebnishaushalt Nettoergebnis – Saldo 0	Finanzierungshaushalt Saldo 5
2025	-388.000,00	300.400,00
2026	-404.400,00	-426.800,00
2027	-382.600,00	-40.100,00
2028	-326.200,00	30.400,00

Der Gemeinderat beschließt *einstimmig* den aktualisierten mittelfristigen Finanzplan 2024.

4. JAHRESABSCHLUSS 2023 DER GEMEINDE MARZ ORTS- UND INFRASTRUKTURENTWICKLUNGS-KG, BERATUNG UND BESCHLUSSFASSUNG.

Der Bürgermeister berichtet, dass der Rechnungsabschluss der Gemeinde Marz Orts- und Infrastrukturentwicklungs-KG für das Jahr 2023 in der Sitzung der Gemeinde Marz KG behandelt und beschlossen wurde.

Der Gemeinderat beschließt *einstimmig* den Rechnungsabschluss für das Haushaltsjahr 2023 der Gemeinde Marz Orts- und Infrastrukturentwicklungs-KG mit einem Jahresverlust von € 0,00.

5. AUFLÖSUNG DER GEMEINDE MARZ ORTS- UND INFRASTRUKTURENTWICKLUNGS-KG, BESCHLUSS.

Bürgermeister Gerald Hüller berichtet, dass die Gemeinde Marz KG gegründet wurde um steuerliche Vorteile zu nutzen. Aufgrund einer gesetzlichen Änderung ist diese Möglichkeit entfallen, wodurch die Fortführung der Gesellschaft wirtschaftlich nicht mehr sinnvoll

ist. Um Kosten zu sparen und Ressourcen effizient einzusetzen, wird die Auflösung der Gemeinde Marz KG angestrebt.

Die dazu notwendigen Beschlüsse werden vom Gemeinderat *einstimmig* gefasst.

6. ANTRAG BEIM AMT DER BURGENLÄNDISCHEN LANDESREGIERUNG BETREFFEND ENTSCHÄDIGUNG GEM. § 12 ABS. 3 BGLD. STRABENGESETZ 2005, BESCHLUSS.

Der Bürgermeister berichtet, dass laut einem Gerichtsurteil den Gemeinden für die Einleitung von Regenwässern von Landesstraßen in gemeindeeigene Kanäle eine Kostenbeteiligung von € 132,00 pro Straßensmeter zusteht.

Der Gemeinderat beschließt *einstimmig* den Antrag auf Entschädigung in Höhe von € 207.636,00 gem. § 12 Abs. 3 Bgl. Straßengesetz 2005 beim Amt der Bgl. Landesregierung einzureichen.

7. OPTIONSVERTRAG ZWISCHEN NATURPARK ROSALIA-KOGELBERG UND DER GEMEINDE MARZ, VERKAUF EINER TEILFLÄCHE DES GRUNDSTÜCKES NR. 2049/2.

Der Bürgermeister berichtet, dass im Rahmen eines Projektes zur Ausweitung der Schutzgebiete Grundstücke für die freie Entfaltung der Artenvielfalt angekauft werden können. Die Bewirtschaftung der Grundstücke wird vom Naturpark vorgegeben, der bisherige Zustand soll erhalten bzw. verbessert werden.

der Umgebung des Donatuskreuzes zum Kauf angeboten. Zur Abrundung des Projektes soll auch eine Teilfläche von 1.976 m² des gemeindeeigenen Grst.Nr. 2049/2, KG Marz einbezogen werden.

Auf Initiative von Bürgermeister Gerald Hüller haben bereits einige Privatpersonen dem Naturpark Rosalia-Kogelberg Grundstücke in

Der Gemeinderat beschließt *einstimmig*, den Optionsvertrag zum Verkauf einer Teilfläche von 1.976 m² des Grst.Nr. 2049/2 um einen Gesamtpreis von € 4.800,00 an den Naturpark Rosalia-Kogelberg abzuschließen.

8. BAULANDMOBILISIERUNGSVEREINBARUNGEN, BESCHLÜSSE.

Der Bürgermeister hält fest, dass ohne Ausnahmetatbestand für jede Baulandwidmung die Baulandmobilisierungsabgabe fällig wird, also auch für Bauland-Industriegebiet. Dies entspricht nicht mehr den ursprünglichen Intentionen des Gesetzes, da damit keine leistbaren Bauplätze für Familien geschaffen werden. Als Ausnahmetatbestand kann

rückwirkend für das Jahr 2022 eine Baulandmobilisierungsvereinbarung mit der Gemeinde abgeschlossen werden.

Vom Gemeinderat werden die vorliegenden Baulandmobilisierungsvereinbarungen mit den Grundstückseigentümern *einstimmig* beschlossen.

Der Tagesordnungspunkt 9 war in einer nicht öffentlichen Sitzung zu behandeln.

9. ABGABENRÜCKSTÄNDE, AUSBUCHUNGEN.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, dass mehrere nicht einbringbare Abgabenrückstände ausgebucht und Guthaben unter € 5,00, die nicht zur Tilgung allfälliger Abgabenschuldigkeiten verwendet werden können, aufgelöst werden.

10. KAUF VON 2 SCHNUPPERTICKETS, BESCHLUSS.

Der Bürgermeister berichtet, dass zwei Schnuppertickets als übertragbare Jahreskarten den Bürgerinnen und Bürgern der Gemeinde mit Nutzungsbeginn 01.12.2024 angeboten werden sollen, um die Vorteile des öffentlichen Verkehrs kennen zu lernen.

Die Buchung der Tickets erfolgt über www.schnupperticket.at, eine einmalige Registrierung ist notwendig.

Die Kosten für diese zwei übertragbaren Tickets übernimmt die Gemeinde.

Informationen zur Nutzung der Schnuppertickets:

- Die Ausgabe erfolgt nur an Personen mit Hauptwohnsitz in Marz.
- Pro Person sind maximal drei Entleihtage pro Monat (einzeln oder zusammenhängend) möglich.
- Eine monatsübergreifende Entlehnung ist nur zusammenhängend maximal für drei Tage möglich.
- Die Tickets können am Nutzungstag von Montag bis Donnerstag zwischen 8 – 16 Uhr und am Freitag von 8 – 12 Uhr abgeholt werden.
- Die Reservierungen sind ausschließlich online auf der Plattform www.schnupperticket.at vorzunehmen.
- Die Rückgabe hat spätestens am Folgetag bis 08:00 Uhr entweder persönlich oder durch Einwurf in den Briefkasten zu erfolgen.
- Bei verspäteter Rückgabe ist eine Gebühr von € 50,00 pro Verspätungstag zu entrichten.
- Bei Verlust der Karte sind die Wiederbeschaffungskosten in Höhe von € 860,00 zu ersetzen.
- Das Ticket ist unverzüglich zu stornieren, wenn es nicht benötigt wird.
- Bei zweimaliger Nichtabholung trotz Reservierung oder dreimaliger kurzfristiger Stornierung innerhalb der letzten drei Tage vor dem Reservierungstermin wird die Person für die Dauer von sechs Monaten von der Nutzung ausgeschlossen.

Der Gemeinderat beschließt *einstimmig*, zwei Schnuppertickets zu den vorangegangenen Nutzungsbedingungen zur Verfügung zu stellen.

11. DI WOLFGANG HÜLLER UND VERONIKA HÜLLER-WETTERICH, MA, FLURGASSE 32, 7221 MARZ – GEMEINDE MARZ – ANSUCHEN UM TAUSCH DES GRUNDSTÜCKES NR. 7403/8 MIT DEM GRUNDSTÜCK NR. 7400/3, KG MARZ.

Vizebürgermeister Ing. Jürgen Lehrner informiert, dass Wolfgang Hüller und Veronika Hüller-Wetterich ein Ansuchen um Tausch des im Gemeindebesitz stehenden Grst.Nr. 7400/3, KG Marz mit 822 m² mit dem ihnen außerbücherlich gehörenden Grst.Nr. 7403/8, KG Marz mit 967 m² gestellt haben. Die Grundstücke sind als gleichwertig einzustufen, die Differenzfläche wird

entsprechend den Kaufbedingungen für einen Gemeindebauplatz abgegolten.

Der Gemeinderat beschließt *einstimmig*, den Tausch der Grundstücke Nr. 7403/8 mit 967 m² (Flurgasse 37) im Besitz der Familie Hüller und dem Grundstück Nr. 7400/3 mit 822 m² (Getreidegasse 8) im Besitz der Gemeinde Marz.

12. BURAK UYGUN, KAISERBRUNNENGASSE 5, 7221 MARZ, VANESSA POSCH, RÖBLERGASSE 5/79, 1230 WIEN – ANSUCHEN UM KAUF DES GRUNDSTÜCKES NR. 7403/8 MIT 967 M² FÜR DIE ERRICHTUNG EINES EINFAMILIENHAUSES (FLURGASSE 37).

Der Gemeinderat beschließt *einstimmig*, das Grundstück Nr. 7403/8 mit 967 m² für die Errichtung eines Einfamilienhauses mit einem

Kaufpreis von € 56,00 je m², das sind € 54.152,00 an Burak Uygun und Vanessa Posch zu verkaufen.

13. DANIEL STOJNIC, MSC, BERGGASSE 30, 7221 MARZ – ANSUCHEN UM KAUF DES GRUNDSTÜCKES NR. 7617/4 MIT 844 M² FÜR DIE ERRICHTUNG EINES EINFAMILIENHAUSES (JOHANN STRAUSS-GASSE 3).

Der Gemeinderat beschließt *einstimmig*, das Grundstück Nr. 7617/4 mit 844 m² für die Errichtung eines Einfamilienhauses mit einem

Kaufpreis von € 56,00 je m², das sind € 47.264,00 an Daniel Stojnic, MSc, zu verkaufen.

14. ALLFÄLLIGES.

1. Vorschläge – Alter Kindergarten

Der Zwischenbericht über den stattgefundenen Workshop im September liegt vor, indem die Nutzung als Probelokal für den Gesangsverein, Therapie- und Büroräume enthalten ist. Ein

Fragebogen soll auf die Cities App gestellt und im Gemeindeamt aufgelegt werden, damit noch weitere Ideen eingebracht werden können.

2. Voranschlag 2025

Der Bürgermeister berichtet, dass die Budgetvorschau 2025 vom Land Burgenland eingegangen ist. Die Abzüge des Landes sind

immens gestiegen. Eine Budgeterstellung unter diesen Bedingungen ist für die Gemeinde eine große Herausforderung.

3. Naturparkzentrum

Auf Anfrage des Vizebürgermeisters berichtet der Bürgermeister, dass die Errichtung des Naturparkzentrums erneut ausgeschrieben

wurde. Die Angebote sind vor Weihnachten 2024 abzugeben. Der geplante Baubeginn ist im Februar 2025 vorgesehen.

4. Voraussichtlicher Termin für die nächste Gemeinderatssitzung

Bürgermeister Gerald Hüller informiert, dass die nächste Gemeinderatssitzung voraussichtlich am 18.12.2024 stattfinden wird.

Der Bürgermeister

